

exponet 2002

Fachmesse für Netzwerktechnik gewinnt an Bedeutung

Trotz Konjunkturschwäche und deutlich weniger Investitionen in Netzwerktechnik als noch vor einiger Zeit prognostiziert, scheint die Vitalität der Branche ungebrochen. Die exponet in Köln verzeichnet mehr Aussteller als im Vorjahr und rechnet auch mit einem Anstieg bei den Besucherzahlen.

■ Als Fachmesse etabliert

Nach dem Niedergang der Internet-Wirtschaft hätte es nicht verwundert, wenn die exponet in Köln mangels Ausstellern bereits aus den Messekalendern verschwunden wäre. Angesichts der Dominanz der sog. Start-ups noch vor zwei Jahren auf dieser Fachmesse für Netzwerktechnik, hätte man mit einer solchen Prognose kein großes Erstaunen geerntet, als auf dem Neuen Markt wieder die Grundgesetze der Marktwirtschaft galten. Doch die exponet mausert sich weiter zu einer wirklichen Fachmesse, wie der hohe

Anteil der Fachbesucher in 2001 zeigte. Auch für 2002 wird mit einer Fortsetzung dieser positiven Entwicklung gerechnet. So wurde die Ausstellungsfläche der exponet, die vom 19. bis 21. November auf dem Kölner Messegelände stattfindet, um eine Halle erweitert, um allen Ausstellerwünschen gerecht werden zu können.

Die exponet-Aussteller wollen ihren Geschäftspartnern und potentiellen Neukunden mit verstärktem Engagement damit ihre Stärke im Markt und das für die Investoren so wesentliche Kriterium der Verlässlichkeit für die Zukunft vermitteln.

■ Konjunkturaufschwung im Herbst erwartet

Aktuelle Studien führender Wirtschaftsinstitute verweisen auf deutlich steigende Investitionsbereitschaft bei IT- und Telecom-Anwendern in der zweiten Jahreshälfte 2002. So setzt der jüngst veröffentlichte Geschäftsklima-Index des Ifo-Wirtschaftsinstitutes, einer der maßgeblichen Wirtschaftsfrühindikatoren, für 2002 positive Signale, europäische und US-amerikanische Marktumfragen prognostizieren eine signifikante Erholung und kräftigen Investitionsschub. Nach Berechnungen der Gartner-Group sind weltweit rund 250 Mrd. US-Dollar an IT-Projekten derzeit eingefroren, um bei dauerhaften Anzeichen konjunktureller Besserung realisiert zu werden. Eine europäische Markterhebung des Eito-Instituts geht von einem Zuwachs weltweiter IT-Investitionen von 6,1 % in 2002 aus, die in 2003 noch eine Steigerung auf 10,5 % erfahren werden. Speziell der in den vergangenen

Quartalen unter erheblichen Verlusten leidenden Telekommunikationsindustrie werden bereits für 2002 Umsatzverbesserungen angekündigt, die 2003 weltweit ein Umsatz-Plus von 9% markieren sollen.

■ Neue Messeschwerpunkte

Neben den traditionell gesetzten Themen Konvergenz, Mobile Business, UMTS, Voice over IP, eCRM, Wireless-Lösungen oder Networking & Telecommunications werden in Köln neue Schwerpunkte geboten. Der neue Themenring „Wissen ist Macht“ setzt den Fokus auf Dokumenten Knowledge- und Content-Management in vernetzten Systemen. Das dort konzentrierte Ausstellungsspektrum umfasst u.a. Workflow, eGovernment, Knowledge Transfer, Portallösungen, Web-Collaboration und geographische Informationssysteme. ■